



Die gute Zeit ist nah

## Description

## Gebet

*Foto: pixabay.com*

„Seht, die gute Zeit ist nah“, singen wir wieder.  
Guter Gott, ist sie das?  
Wir sehen uns so nach Frieden in dieser unruhigen Zeit  
die geprägt ist von Krieg, Flucht, Terror, Gewalt, Betrug, Unfrieden und Hass.  
Mitten in diese friedlose Zeit  
willst du, Gott, kommen.  
Als Kind, nackt und bloß, in eine Welt, die ruheloser nicht sein kann.  
„Kommt und ist für alle da, kommt, dass Friede werde.“

Guter Gott,  
ich möchte meine Hoffnung nicht verlieren,  
dass dein Kommen uns den Frieden bringen wird.  
Ich bitte dich:  
Geh mit mir durch die kommenden Wochen,  
schenke mir Mut  
von deinem Kommen zu erzählen  
dein Licht weiter zu tragen  
ganz praktisch in meinem Tun, in meinem Denken, in meinem Beten.  
Lass mich ein wenig von deinem Frieden in die Welt tragen  
im Zuhören  
im Dasein  
im Mut machen  
in einem Lächeln  
indem ich mir Zeit nehme für andere  
für mich  
für dich und mit dir.  
Lass mir  
mit deiner Hilfe  
der Erwartung  
ein Gesicht geben.  
Das Gesicht  
des Kindes in der Krippe.

Dein Gesicht.

[Pia Biehl](#)